

Pressemitteilung
München, 31. Mai 2022

Knorr-Bremse schließt strategische Kooperations- und Investitionsvereinbarung mit Nexxiot: Vorstoß für digitale Geschäftsmodelle im Schienenverkehr

- **Die beiden Unternehmen haben eine umfassende Kooperationsvereinbarung geschlossen; Knorr-Bremse wird die Sensortechnologie und das digitale Ökosystem von Nexxiot umfangreich nutzen können**
- **Zugleich hat Knorr-Bremse eine strategische Minderheitsbeteiligung an Nexxiot erworben und wird zum größten Anteilseigner des Internet of Things (IoT)-Anbieters**
- **Knorr-Bremse ist damit in der Lage, seine digitalen Geschäftsmodelle weiter auszurollen, darunter datengetriebene Dienstleistungen und Software as a Service (SaaS)-Lösungen für Bahnbetreiber**
- **Knorr-Bremse investiert rund 60 Mio. EUR in Nexxiot und ermöglicht dem Schweizer TradeTech-Unternehmen, sein starkes Wachstum fortzusetzen und weitere Marktanteile im Schienenverkehr hinzuzugewinnen**
- **Mit Blick auf die Wachstumsmärkte Digitalisierung und Automatisierung passt die Kooperations- und Investitionsvereinbarung ideal zur M&A-Strategie von Knorr-Bremse**
- **Knorr-Bremse geht von einem deutlichen Wachstum seines Digitalgeschäfts in den nächsten Jahren aus – bis 2027 soll Digital Business rund 200 Mio. EUR des Umsatzes der Division Systeme für Schienenfahrzeuge ausmachen**

München, 31. Mai 2022 – Knorr-Bremse, Weltmarktführer für Bremssysteme und weitere Systeme für Schienen- und Nutzfahrzeuge, hat eine strategische Kooperations- und Investitionsvereinbarung mit Nexxiot geschlossen. Die Nutzung langfristiger Geschäftsmöglichkeiten ist integraler Bestandteil der Knorr-Bremse Strategie. Neben organischem Wachstum setzt Knorr-Bremse dazu auch auf gezielte Aktivitäten im Bereich Mergers & Acquisitions (M&A). So sichert sich Knorr-Bremse u.a. durch Zukäufe externe Tech-Expertise und profitiert von Wachstumsmärkten und aufstrebenden Geschäftsfeldern in der Transportindustrie.

Nexxiot ist ein führender Anbieter im TradeTech-Sektor und hat sich auf die Aufrüstung von Zugwagons und Containern mit IoT-Technologie spezialisiert, um sie in vernetzte Assets zu verwandeln. Sobald auch Bremsen, Türen, Klimasysteme, Sanitäranlagen und andere Systeme von Knorr-Bremse mit dem digitalen Ökosystem von Nexxiot verbunden sind, lassen sich wichtige datenbasierte Insights generieren. Der Mehrwert für Kunden: Die

Verfügbarkeit von Zügen kann erhöht, Lebenszykluskosten optimiert und die Effizienz verbessert werden.

„Mit der Digitalisierung als zentraler Säule unserer Strategie wollen wir unsere starke Position bei sicherheitskritischen und für den Betrieb essenziellen Systemen für Schienenfahrzeuge weiter ausbauen und die Weichen für anhaltendes Wachstum und starke Profitabilität stellen“, erklärt Dr. Jürgen Wilder, Mitglied des Vorstands der Knorr-Bremse AG und verantwortlich für die Division Systeme für Schienenfahrzeuge. „Zusammen mit dem Team von Nexxiot streben wir an, einen nachhaltigen Mehrwert für unsere Kunden zu schaffen. Die Vernetzung unserer Systemtechnologien mit dem digitalen Ökosystem von Nexxiot wird eine neue Generation datenbasierter Services ermöglichen, mit denen sich etwa die Verfügbarkeit von Schienenfahrzeugen verbessern und die Kosten für den Flottenbetrieb optimieren lassen werden.“

„Die Partnerschaft mit Knorr-Bremse wird uns helfen, die besten Produkte und Services für die Branche zu entwickeln. Gemeinsam wollen wir die Digitalisierung und Automatisierung in Schlüsselbereichen wie dem Güterverkehr weiter vorantreiben. Zugleich sind wir jetzt in der Lage, unsere eigene Expansion im Schienenverkehrsmarkt weiter zu beschleunigen und unser Wachstum in diesem Bereich fortzusetzen“, ergänzt Stefan Kalmund, CEO von Nexxiot. „Unsere Sensoren und unsere skalierbare, cloudbasierte Plattform helfen dabei, Schienenfahrzeuge in vernetzte, datengenerierende Systeme zu verwandeln. Die intelligente Nutzung von Daten in Echtzeit wird ein entscheidender Erfolgsfaktor sein, wenn es darum geht, den Bahnbetrieb fit für die Zukunft zu machen.“

IoT – das „Internet of Trains“: Mehr Kundennutzen durch vernetzte Subsysteme

In der ersten Phase der Zusammenarbeit bietet Knorr-Bremse die Nachrüstung bereits in Betrieb befindlicher Brems-, Einstiegs-, Klimatisierungs- und anderer Subsysteme an. Sie werden mit der [Sensortechnologie von Nexxiot](#) ausgestattet und mit dem cloudbasierten Ökosystem von Nexxiot vernetzt. In einer zweiten, späteren Phase will Knorr-Bremse seine Systeme auch bei der Erstausrüstung von Zügen nativ in das Ökosystem integrieren.

Die zunehmende Vernetzung der installierten Subsystem-Basis wird es Knorr-Bremse ermöglichen, eine neue Generation profitabler, digitaler X-as-a-Service-Geschäftsmodelle zu starten. Dazu gehören abonnement- und nutzungsbasierte Dienste, die neue und wiederkehrende Einnahmequellen schaffen. Unter anderem wird Knorr-Bremse durch Echtzeit-Analyse der Betriebsdaten im Nexxiot Ökosystem den „Gesundheitszustand“ und den Wartungsbedarf von Systemen präzise vorhersagen können. Durch die Vorteile der **zustandsbasierten** und **vorausschauenden Wartung** werden Kunden ihre Zugflotten proaktiver und effizienter warten können. Auch im Bereich **Automatisierung des Zugbetriebs** werden die beiden Unternehmen starke Kundenanwendungen entwickeln, unter anderem datengetriebene Funktionen für den digitalen Güterzug der Zukunft.

Digitalisierung der Bahnbranche: Knorr-Bremse und Nexxiot bedienen weltweite Nachfrage

Mit der Investitions- und Kooperationsvereinbarung reagieren Knorr-Bremse und Nexxiot auf den erheblichen Bedarf an IoT-Diensten für Schienenfahrzeugsysteme. Knorr-Bremse liefert jedes Jahr mehr als 120.000 relevante, vernetzbare Einheiten (z. B. Bremssysteme) und wartet mehr als 100.000 im Betrieb befindliche Einheiten. Hier bietet sich ein attraktives

Geschäftspotenzial für das künftige digitale Business. Allein bei der installierten Basis von Bremsen hält Knorr-Bremse einen signifikanten Weltmarktanteil.

Mit der Beteiligung an Nexxiot investiert Knorr-Bremse in einen der wichtigsten Anbieter im Bereich TradeTech. Nexxiot ist ein führender Ausrüster von Zugwagons mit IoT-Technologie. Allein in Europa hat das Unternehmen rund 200.000 vernetzte Wagons ausgestattet, was mehr als 25 % der europäischen Flotten entspricht. Nexxiot arbeitet in einem wachstumsstarken Markt und geht davon aus, bis 2024 weltweit mehr als 2 Millionen Wagons und intermodale Container zu digitalisieren. Da Container sowohl auf der Schiene als auch auf der Straße transportiert werden, bietet ihre Umrüstung zusätzliche Potenziale und Synergien für beide Divisionen von Knorr-Bremse, Systeme für Schienenfahrzeuge und Nutzfahrzeuge. Im April hat Nexxiot mit Hapag-Lloyd einen der bislang größten Ausstattungsverträge im IoT-Bereich abgeschlossen. Darin wurde vereinbart, dass Nexxiot einen großen Teil der 3 Millionen TEU zählenden Seecontainerflotte der Reederei mit IoT-Technologie ausrüsten wird.

Der Abschluss der Transaktion unterliegt den üblichen Bedingungen, u.a. der Genehmigung durch die zuständigen Kartellbehörden.

Bildunterschrift 1: Die Kooperations- und Investitionsvereinbarung zwischen Knorr-Bremse und Nexxiot zielt darauf ab, den Kundennutzen im Bahnsektor durch die Schaffung vernetzter Subsysteme deutlich zu erhöhen. Der mit modernster Technologie ausgestattete Globehopper LINK von Nexxiot spielt eine Schlüsselrolle bei der Transformation von Zugsystemen in vernetzte Einheiten. | © Nexxiot

Knorr-Bremse (ISIN: DE000KBX1006, Tickersymbol: KBX) ist Weltmarktführer für Bremssysteme und weitere Systeme für Schienen- und Nutzfahrzeuge. Die Produkte von Knorr-Bremse leisten weltweit einen maßgeblichen Beitrag zu mehr Sicherheit und Energieeffizienz auf Schienen und Straßen. Rund 30.500 Mitarbeiter an über 100 Standorten in mehr als 30 Ländern setzen sich mit Kompetenz und Motivation ein, um Kunden weltweit mit Produkten und Dienstleistungen zufriedenzustellen. Im Jahr 2021 erwirtschaftete Knorr-Bremse in seinen beiden Geschäftsddivisionen weltweit einen Umsatz von 6,7 Mrd. EUR. Seit mehr als 115 Jahren treibt das Unternehmen als Innovator in seinen Branchen Entwicklungen in den Mobilitäts- und Transporttechnologien voran und hat einen Vorsprung im Bereich der vernetzten Systemlösungen. Knorr-Bremse ist einer der erfolgreichsten deutschen Industriekonzerne und profitiert von den wichtigen globalen Megatrends: Urbanisierung, Nachhaltigkeit, Digitalisierung und Mobilität.

Der TradeTech-Pionier **Nexxiot** verfolgt das Ziel, allen Beteiligten der globalen Lieferketten einen einfacheren, sichereren und umweltfreundlichen Transport zu ermöglichen. Die von der IoT-Hard- und -Software sowie den Datenanalysen von Nexxiot erzeugte Transparenz führt zu mehr Effizienz und generiert Mehrwert in den Liefernetzwerken. Technologie von Nexxiot senkt Risiken für Menschen, Infrastruktur und Ladung, sie reduziert Emissionen und Abfall. Spediteure, Verlader und andere Transportbeteiligte können dank Nexxiot Standort und Zustand von Fahrzeugen und Gütern weltweit in Echtzeit überwachen. Der Zugang zu detaillierten Auswertungen auf Basis von Big-Data liefert Unternehmen Systemanalysen, die sie für Effizienzsteigerung, Prozessautomatisierung und das Erreichen von Nachhaltigkeitszielen nutzen können. Nexxiot mit Hauptsitz in Zürich ist europaweit und in den USA tätig und beschäftigt ein internationales Team von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern aus 28 Ländern. Mehr Informationen unter www.nexxiot.com

Knorr-Bremse Medienkontakt:

Alexander Stechert-Mayerhöfer
Leiter Corporate Communications
Tel: +49 (0)89 3547 1942
E-Mail: alexander.stechert-mayerhoefer@knorr-bremse.com

Julian Ebert
Pressesprecher Systeme für Schienenfahrzeuge
Corporate Communications
Tel: +49 (0)89 3547-1497
E-Mail: julian.ebert@knorr-bremse.com

Knorr-Bremse Investor Relations Kontakt:

Andreas Spitzauer
Leiter Investor Relations
Tel: +49 (0)89 3547 182310
E-Mail: andreas.spitzauer@knorr-bremse.com

Nexxiot Medienkontakt:

Felix Zimmermann (für Europa)
E-Mail: felix.zimmermann@mar-berlin.de

Nick Fryer, FINN Partners für Nexxiot
E-Mail: nick.fryer@finnpartners.com